



Regierungsratsbeschluss vom 18. Juni 2024

Stationäre Spitaltarife 2024: Genehmigung von Tarifverträgen betreffend Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akutstationäre Behandlungen gemäss KVG ab 1. Juli 2021 bzw. 1. Januar 2023 bzw. 1. Januar 2024

P240814

1. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag KVG (Vertrags-Nr.: SP-211.843) vom 15. April 2024 zwischen dem Universitätsspital Basel – Augenklinik und der CSS Kranken-Versicherung AG betreffend Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG ab 1. Juli 2021.
2. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag KVG (Vertrags-Nr.: SP-211.844) vom 15. April 2024 zwischen dem Universitätsspital Basel – Orthopädie Klinik am Bethesda Spital und der CSS Kranken-Versicherung AG betreffend Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG ab 1. Juli 2021.
3. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag (Vertrags-Nr.: 10.500.2468F) vom 10. April 2024 betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) zwischen dem Universitäts-Kinderspital beider Basel und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern ab 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024.
4. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag (Vertrags-Nr.: 10.500.2434V) vom 22. März 2024 betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) zwischen der Bethesda Spital AG und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern ab 1. Januar 2024.
5. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag KVG (Vertrags-Nr.: SP-211.624) vom 4. März 2024 zwischen der Bethesda Spital AG und der CSS Kranken-Versicherung AG betreffend Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG ab 1. Januar 2024.
6. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag (Vertrags-Nr.: 10.500.2392C) vom 11. März 2024 betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss dem Bun-

desgesetz über die Krankenversicherung (KVG) zwischen dem Felix Platter-Spital und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern ab 1. Januar 2024.

7. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag KVG (Vertrags-Nr.: SP-211.584) vom 16. Februar 2024 zwischen dem Felix Platter Spital und der CSS Kranken-Versicherung AG betreffend Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG ab 1. Januar 2024.
8. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag vom 30. Januar 2024 zwischen dem Felix Platter-Spital und der Einkaufsgemeinschaft HSK AG betreffend Vergütung der akutstationären Behandlung von spitalbedürftigen Patienten gemäss KVG gültig ab 1. Januar 2024.
9. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag KVG (Vertrags-Nr.: SP-211.637) vom 21. Februar 2024 zwischen der Merian-Iselin Klinik und der CSS Kranken-Versicherung AG betreffend Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG ab 1. Januar 2024.
10. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag vom 7. Februar 2024 zwischen der Merian Iselin Klinik und der Einkaufsgemeinschaft HSK AG betreffend Vergütung der akutstationären Behandlung von spitalbedürftigen Patienten gemäss KVG gültig ab 1. Januar 2024.
11. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag KVG (Vertrags-Nr.: SP-205.949) vom 16. Januar 2024 zwischen der St. Claraspital AG und der CSS Kranken-Versicherung AG betreffend Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss KVG ab 1. Januar 2023.
12. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag (Vertrags-Nr.: 10.500.2445Y) vom 17. April 2024 betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) zwischen der Merian-Iselin Klinik und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern ab 1. Januar 2024.
13. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag (Vertrags-Nr. SP-211.242) vom 14. März 2024 zwischen dem Universitäts-Kinderspital beider Basel und der CSS Kranken-Versicherung AG betreffend Vergütung der akutstationären Behandlung von spitalbedürftigen Patienten gemäss KVG gültig ab 1. Januar 2024.
14. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag vom 29. Januar 2024 zwischen dem Universitäts-Kinderspital beider Basel und der Einkaufsgemeinschaft HSK AG betreffend Vergütung der akutstationären Behandlung von spitalbedürftigen Patienten gemäss KVG ab 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024.

15. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag (Vertrags-Nr.: 10.500.2363X) vom 19. Februar 2024 betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) zwischen dem Universitätsspital Basel (Standort Universitätsspital Basel Campus, Standort Universitätsspital Basel Augenklinik) und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern ab 1. Januar 2023.
16. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag (Vertrags-Nr.: 10.500.2364Y) vom 19. Februar 2024 betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akut-stationäre Behandlungen gemäss dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) zwischen dem Universitätsspital Basel (Standort Orthopädie Klinik am Bethesda Spital) und den von tarifsuisse ag vertretenen Versicherern ab 1. Januar 2023.
17. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag vom 22. Februar 2024 zwischen dem Universitätsspital Basel (Standort Augenklinik) und der Einkaufsgemeinschaft HSK AG betreffend Vergütung der akutstationären Behandlung von spitalbedürftigen Patienten gemäss KVG gültig rückwirkend ab 1. Juli 2021.
18. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag vom 22. Februar 2024 zwischen dem Universitätsspital Basel (Standort Orthopädie am Bethesda Spital) und der Einkaufsgemeinschaft HSK AG betreffend Vergütung der akutstationären Behandlung von spitalbedürftigen Patienten gemäss KVG gültig rückwirkend ab 1. Juli 2021.
19. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag vom 14. Mai 2024 zwischen dem Bethesda-Spital und der Einkaufsgemeinschaft HSK AG betreffend Vergütung der akutstationären Behandlung von spitalbedürftigen Patienten gemäss KVG gültig ab 1. Januar 2024.
20. Die in den Tarifverträgen vereinbarten, per Vertragsende geltenden Tarife gemäss Dispositivziffern 1 bis 19 gelten nach Ablauf des jeweiligen Vertrags bis zum Vorliegen eines neuen genehmigten oder festgesetzten Tarifs im Sinne einer vorsorglichen Massnahme provisorisch weiter. Die rückwirkende Geltendmachung einer allfälligen Differenz zwischen dem provisorischen und dem definitiven Tarif durch die Berechtigten bleibt vorbehalten.
21. Dem Lauf der Beschwerdefrist und einer allfälligen Beschwerde gegen Dispositivziffer 20 wird gestützt auf Art. 55 Abs. 2 VwVG die aufschiebende Wirkung entzogen.
22. Die Verfahrenskosten betragen pro Parteiseite der zu genehmigenden Tarifverträge Fr. 75.

Begründung

Das Gesundheitsdepartement hat verschiedene eingereichte Tarifverträge betreffend die Leistungsabgeltung nach SwissDRG für akutstationäre Behandlungen (Baserates) geprüft und diese als rechtmässig, wirtschaftlich und mit dem Gebot der Billigkeit übereinstimmend beurteilt. Folglich hat der gemäss Art. 46 Abs. 4 KVG zuständige Regierungsrat diese genehmigt.

